

Blocker_WAZ_PP103869875_BT
Breite:320.000mm - Höhe:16.000mm

KOMPAKT

Nachrichten aus Menden

Kommen und mitmachen bei Funsport mit Holger

Hüingsen. Der Funsport mit Holger – mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr – wendet sich an Jungen und Mädchen ab zehn Jahre. Interessierte Kids können sich einfach in der Turnhalle Hüingsen, Am Hohen Ufer 3, Nähe Bahnhof/Mozartstraße, die Sportstunde anschauen und mitmachen. Wenn es ihnen Spaß macht, ist eine Anmeldung in der Gruppe möglich.

Altpapier Samstag zur Schützenhalle bringen

Platte Heide. Der Schützenverein Menden-Platte Heide sammelt am Samstag, 30. April, wieder Altpapier. Das Papier kann am Samstag von 9 bis 13 Uhr an der Schützenhalle Platte Heide angeliefert werden. Dort steht an diesem Tag ein Container bereit. Sollte jemand größere Mengen Altpapier haben, holen die Schützen das Papier nach Absprache (Torsen Köpke-Schwiesau, ☎ 02373/963892, oder Walter Remmel, ☎ 02371/46956) auch gerne ab.

SGV-Maiwanderung zur Hütte an Oeseteichen

Menden. Der SGV Menden begrüßt den 1. Mai mit einer Wanderung zur SGV-Hütte an den Oeseteichen. Treffen ist am Sonntag um 11 Uhr am Wandertreffpunkt Ziegelbrand. An der SGV-Hütte findet anschließend ein gemütliches Zusammensein statt. Es wird gegrillt. Gäste sind beim SGV willkommen.

Frauen-Frühstück im Matthias-Claudius-Haus

Lendingsen. Der nächste Gesprächskreis für Frauen mit Frühstück in der Ev. Kirchengemeinde Lendingsen findet am Mittwoch, 4. Mai, um 9 Uhr im Matthias-Claudius-Haus statt. Außerdem wird am Donnerstag, 5. Mai, um 10 Uhr zu einem Familiengottesdienst (Christi Himmelfahrt) draußen vor der Christuskirche eingeladen.

Familientag: Neues erleben mit allen Sinnen

Bösperde. Das Familienzentrum Bösperde-Halingen bietet am kommenden Samstag, 30. April, einen Familientag im Wald an. Die Teilnehmer erleben von 14 bis 17 Uhr mit allen Sinnen den Wald. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Hexenteich. Mitzubringen sind Gummistiefel, wetterfeste Kleidung je nach Witterung und einen Snack für ein kleines gemeinsames Picknick. Teilnehmerbeitrag: zwei Euro pro Familie; Anmeldung unter ☎ 02373/67625 oder ☎ 02373/1741430.

Altpapier wird erst am 21. Mai abgeholt

Menden. Die Klappboxen teilen mit, dass am Freitag, 29. April, kein Altpapier abgeholt wird. Die nächste Abholung findet am Freitag, 21. Mai, statt. Ab Juni finden die Abholungen wieder wie gewohnt am letzten Samstag eines jeden Monats statt, erstmals am 25. Juni.

Gottesdienst in Halingen mit Kleinkindern

Halingen. Der nächste Kleinkindergottesdienst findet am kommenden Freitag, 29. April, um 16 Uhr in der St. Antonius-Gemeinde in Halingen statt. Das Thema lautet: Wir feiern Gottes kunterbunte Welt.

„We serve“ steht über allen Aktivitäten

Damen-Lionsclub „Iserlohn-Hemendis“ feiert zehnjähriges Bestehen. Soziale und kulturelle Projekte

Menden/Hemer/Iserlohn/Fröndenberg. Was bringt Frauen aus vier verschiedenen Städten der Region dazu, sich in einem Lions-Club zu engagieren? Etwa in eine Männerdomäne im Bereich der Lions in der Zone einzubrechen? Nein, das Lions-Motto „We serve“ ist es, das seitdem über allen Aktivitäten des ersten reinen Damen-Lions-Clubs steht. Nun feiert „Iserlohn-Hemendis“ – so der Name – zehnjähriges Bestehen.

Am 19. Juni 2006 wurde der Lions-Club Iserlohn-Hemendis gegründet. Gründungspräsidentin war die Iserlohrnerin und Walram-Schulleiterin Christel Schmidt-Timmermann. Ziel des Zonenclubs war und ist es auch heute noch, in der Region Fröndenberg, Menden, Hemer und Iserlohn soziale und kulturelle Projekte zu unterstützen, aber nicht nur dort, sondern auch national und international. Dafür steht Lions International, die größte Service-Club-Organisation der Welt.

Gemeinsam pflanzten 15 Gründungsmitglieder am 3. Mai 2007 in Barendorf eine rotblühende Kastanie als Symbol. Die Geschichte des Clubs begann mit einem Baum.

Konzerte in Fabrikhallen

Mit fünf sehr gelungenen Konzertveranstaltungen unter dem Motto „Musik an ungewöhnlichen Orten“ – in den Fabrikhallen der Firmen HJS in Menden, Medice in Iserlohn, Keuco in Hemer, im Kettenschmiedemuseum Fröndenberg und im Autohaus Kosier in Menden – förderte der Club junge, aufstrebende und hochbegabte Musiker und Musikerinnen. Die musikalischen Kontakte knüpfte die Lionsfrau Sigrid Bergenthal, die nahezu seit Clubgründung jedes Jahr im November



Der neu gegründete reine Damen-Lions-Club Iserlohn-Hemendis: Mit den Herren des Patenclubs Lions Club Iserlohn, Gästen aus dem Lions-Club Menden sowie dem damaligen Governor Dr. Paul Weigt, Sechster von rechts, neben ihm Ulla Hohoff, damalige Kabinettsbeauftragte für Clubneugründungen. Paul Weigt überreichte jeder einzelnen Dame die Lions-Mitgliedschaftsurkunde und die Lions-Nadel als Gründungsmitglied.

FOTO: PRIVAT

zu einem eigenen Klavierabend entweder in die Musikschule Iserlohn oder in das Haus Hemer einlädt.

Kindergarten plus

Mit der Einführung des Programms „Kindergarten plus“ in vielen Kindertageseinrichtungen der vier Städte war und ist es den Damen eine Herzensangelegenheit, die Schulung der Multiplikatoren zu unterstützen, die mithilfe der Puppen Tim und Tula den Grundstein für die Ausbildung in Sozial- und Lebenskompetenz legen. Das Programm gehört mittlerweile in vielen Kindergärten zum Grundkonzept. Das in die Ausbildung der Erzieher und Erzieherinnen investierte Geld ist nachhaltig angelegt.

Theater-Förderung

Aber nicht nur die Förderung der Kinder, sondern auch die der Ju-

gendlichen haben sich die Mitglieder des Lions-Clubs Iserlohn-Hemendis auf die Fahne geschrieben, denn seit acht Jahren sind sie verlässliche Partnerinnen der Jugendtheaterreihe „Echt krass – Theater 4 you“ des Iserlohrner Parktheaters. Ein Großteil des Erlöses des schon zur Tradition gewordenen Sektstandes auf dem Iserlohrner Schützenfest, dessen Organisation in den bewährten Händen von Heike Bernes und Marion Schulte liegt, fließt in die Finanzierung der Jugendtheaterreihe. Auch in diesem Jahr sind die Lionsdamen mit dem Sektstand auf dem Schützenfest Anfang Juli präsent. Der Erlös des ersten Sektstandes im Juli 2008 ging an das Projekt Leselust.

Lebensmittelsammlung

Seit drei Jahren sammeln die Lionsdamen am ersten Adventssamstag Lebensmittel unter dem Motto „Ein Teil mehr“ in Menden. In zwei Mendener Supermärkten standen sie am Eingang und baten die Einkäufer um Lebensmittelspenden für das Sozialkaufhaus DeCent in Menden und die Tafel in Fröndenberg. Allein 2015 kamen 27 Kisten voll gepackt mit Lebensmitteln zusammen, die in beiden Einrichtungen dringend benötigt wurden. Organisatorin dieser Activity ist die Fröndenbergin Gudrun Reichelt, langjährige Schatzmeisterin des Clubs. Auch in diesem Jahr werden die Lionsfreundinnen des LC Iserlohn-Hemendis in Menden wieder um „ein Teil mehr“ bitten, und zwar am Samstag, 26. November. Der genaue Ort wird

noch bekannt gegeben.

Im Lionsjahr 2014/2015 begrüßte die damalige Präsidentin und Trägerin Bundesverdienstkreuzes, Anne Marie Kreckel, in der Galerie des Parktheaters in Iserlohn die Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, Verena Bentele. Kreckels Jahresmotto „Inklusion“ fand im Besuch Benteles seinen Höhepunkt. Die Bundestagsabgeordnete und Lionsfrau Dagmar Freitag interviewte die blinde ehemalige Biathletin und zwölffache Goldmedaillengewinnerin bei den Paralympics. Mehr als 80 begeisterte Zuhörer beeindruckte Verena Bentele mit ihrer Schlagfertigkeit und ihrem Humor.

Aber nicht nur eigene Projekte

haben sich die 30 Damen des Lions-Club Iserlohn-Hemendis auf ihre Fahne geschrieben, sondern sie arbeiten auch eng zusammen mit den zwölf Service-Clubs der Region; z.B. im vergangenen Jahr, als es um das Großprojekt „Garten des Hospizes Mutter Teresa in Letmathe“ ging oder um das große Benefizkonzert, das im November zu Gunsten der Iserlohrer Flüchtlingshilfe in Iserlohn stattfand.

Mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des DeCent-Ladens, der Geschäftsführerinnen der Fröndenberger Tafel und den Lionsdamen Gudrun Reichelt, Präsidentin 2013, und Veronika Czerwinski. FOTO: PRIVAT



Die bisherigen Hemendis-Präsidentinnen

■ 2006/2007: Christel Schmidt-Timmermann, Iserlohn; 2007/2008: Ulla Graumann, Iserlohn; 2008/2009: Dr. Kirsten Billebeck-Boßler, Iserlohn; 2009/2010: Heike Bernes, Iserlohn; 2010/2011: Dr. Marion Hachenberg, Menden; 2011/2012:

Marion Schulte, Iserlohn; 2012/2013: Ulrike Laatsch, Iserlohn; 2013/2014: Gudrun Reichelt, Fröndenberg; 2014/2015: Anne Marie Kreckel, Iserlohn; 2015/2016: Dr. Ilse Kamski, Menden; 2016/2017: Bettina Schotte, Iserlohn.

NAMEN & NACHRICHTEN



Konfirmation in der Erlöserkirche

Zwölf Jugendliche wurden am Sonntag in der Erlöserkirche konfirmiert und so in den Kreis der erwachsenen Christen aufgenommen. Auf dem Bild sind die zwölf Konfirman-

den und Konfirmandinnen sowie Pfarrer Hans Daubner (hinten, Mitte links) und der Jugendreferent Michael Frank (hinten, Mitte rechts) zu sehen.

FOTO: PRIVAT



Erstkommunion

Pastor Thomas Nienstedt zelebrierte die festliche Messe, als elf Jungen und Mädchen in Halingen die erste heilige Kommunion empfingen. In der Kirche St. Antonius Einsiedler

traten die elf Kinder zum ersten Mal vor den Tisch des Herrn, um das Fest der Eucharistie mitzufeiern. Anschließend stellten sie sich zu einem Erinnerungsfoto.

FOTO: PRIVAT